

Schutzhelm für den Feuerwehrynachwuchs vorgestellt

Artikel vom **26. Juni 2026**

Persönliche Schutzausrüstung

Mit dem »HEROS H10« für die Deutsche Jugendfeuerwehr präsentiert Rosenbauer einen speziell für den Feuerwehrynachwuchs entwickelten Schutzhelm. Er kombiniert hohe Sicherheitsstandards mit vielseitigen Einsatzmöglichkeiten.



Der neue »HEROS H10« für die Deutsche Jugendfeuerwehr erfüllt neben den Anforderungen an Feuerwehrschutzhelme auch die Normen für Fahrrad-, Kletter- und Kanusporthelme und ist damit vielseitig einsetzbar (Bild: Rosenbauer).

Rosenbauer hat auf der »Interschutz 2026« den neuen »HEROS H10« für die Deutsche Jugendfeuerwehr vorgestellt. Die speziell für den Feuerwehrynachwuchs entwickelte

Helmvariante ist offiziell von der Deutschen Jugendfeuerwehr (DJFW) zugelassen und verbindet hohe Sicherheitsstandards mit einer vielseitigen Ausstattung.

Der »HEROS H10« erfüllt alle relevanten Normen für Schutzhelme und geht damit über die bisherigen Anforderungen an Jugendfeuerwehrhelme hinaus. Zusätzlich ist er auch als Fahrrad-, Kletter- und Kanusportheilm zertifiziert. Dadurch eignet sich der Helm nicht nur für Ausbildung und Übungen der Jugendfeuerwehr, sondern ebenso für zahlreiche Freizeitaktivitäten.

Kennzeichnend sind die orangefarbene Helmschale mit integrierten Ventilationsöffnungen, das Jugendfeuerwehr-Signet auf der Frontblende sowie ein umlaufender weißer Helmstreifen.

Optional lässt sich der Helm unter anderem mit einem Augenschutzvisier, einer Helmlampe, einer Positionsleuchte und zusätzlichen silbernen Helmstreifen ausstatten. Die leichte Helmschale aus High-Performance-Kunststoff entspricht der Bauweise des »HEROS H10« für Waldbrandbekämpfung und technische Rettung. Zudem ist der Helm auf eine lange Nutzungsdauer ausgelegt und muss nicht routinemäßig nach sechs Jahren ersetzt werden.

Hersteller aus dieser Kategorie
